

Andreas Hillgruber – Perspektiven auf Werk und Wirkung

Programm

13. März 2026

Sektion 4: Hitler und der Zweite Weltkrieg (Moderation: Friedrich Kießling)

09:00 Wolfram Pyta, Stuttgart

„Programm“, „Stufenplan“, „Weltblitzkrieg“.

Hillgrubers Interpretation der Bedeutung Adolf Hitlers für den Zweiten Weltkrieg

09:45 Rainer Behring, Düsseldorf

Der deutsch-sowjetische Krieg und die Ermordung der europäischen Juden in Hillgrubers Werk

10:30 Kaffeepause

Sektion 5: Perspektiven auf die Nachkriegszeit (Moderation: Sabine Mangold-Will)

10:45 Anke Hilbrenner, Düsseldorf

Hillgrubers Bild von Russland bzw. der Sowjetunion

12:30 Guido Thiemeyer, Düsseldorf

Europäische Integration und Ost-West-Konflikt in Hillgrubers Darstellung

13:15 Mittagsimbiss

14:00 Dorothea Hauser, Hamburg/Berlin

Andreas Hillgruber und die „deutsche Frage“ nach 1945

Sektion 6: Internationale Rezeption von Hillgrubers Werk (Moderation: Jost Dülffer)

14:45 Ulrich Lappenküper, Hamburg/Friedrichsruh

Hillgrubers Rezeption in Frankreich und im angelsächsischen Bereich

15:30 Ronald Car, Macerata

Andreas Hillgruber's Reception in Italy

16:15 Fazit und Ende der Tagung